

## Herzliche Einladung zur Zwischenpräsentation von „Groß Glienicke klopft Stein“, Teil 2: Sitzsteine für die Waldsiedlung

Im vergangenen Jahr wurden von Groß Glieniccker\*innen und Gästen unter der Leitung der Bildhauerin Birgit Cauer drei Skulpturen aus Kalksteinen für die Badewiese geschaffen. Dies stieß auf allseits auf so große Anerkennung und Begeisterung bei allen Beteiligten, dass ein Folgeprojekt initiiert wurde.

Dieses Jahr ist der Ort des Geschehens der Platz in der Waldsiedlung, neben der Bushaltestelle, der Gemeinschaftsunterkunft, den ersten Häusern der neuen Villensiedlung und dem Landesumweltamt, sowie dem Atelierhaus Panzerhalle, das auch Träger des Projektes ist.



Den Sommer über wurden nun fünf große Kalksteine bearbeitet und in Sitzsteine für die Waldsiedlung verwandelt. Jede/ jeder konnte mitmachen. Getroffen wurde sich zweimal in der Woche an regelmäßigen Terminen, an denen viel über die Steine und was und wie darin entstehen soll gesprochen wurde. Die Gruppe hat sich auch darüber hinaus an den Steinen verabredet. Neumitglieder waren und sind immer herzlich willkommen! Ebenso Zuschauer, Neugierige, Passanten, und Leute, die es einfach mal ausprobieren wollen. Allein schon durch diese regelmäßigen Aktivitäten wurde der Platz inmitten der Waldsiedlung zu einem Treffpunkt. Nach der Winterpause wird es im Frühling 2019 weitergehen.



Nun möchten die Beteiligten den Förderern und Interessierten zeigen, was sie bislang geschaffen haben.

Dazu laden sie ein am

**Montag, den 5. November um 15.30 Uhr**

**Ecke Leo-Bauer-Str. / Glienicker Heide**

**14476 Groß Glienicke - Waldsiedlung**

Begrüßung:

- Winfried Sträter, Ortsvorstand Groß Glienicke
- Elena Arbter, Leitung Plattform Kulturelle Bildung
- Julia Seibel, Leitung Gemeinschaftsunterkunft Waldsiedlung, Neopanterra e.V.
- Birgit Cauer, Projektleitung, Neues Atelierhaus Panzerhalle e.V.,

Weitere Projektinfos unter <https://grossglienickeklopfstein.wordpress.com/>

Oder Birgit Cauer, 0170 7537961, [mail@bcauer.de](mailto:mail@bcauer.de)

Ein Projekt von Neues Atelierhaus Panzerhalle e.V., gefördert von der Landeshauptstadt Potsdam und von der Plattform Kulturelle Bildung (Ministerium für Wissenschaft und Kunst des Landes Brandenburg) in Kooperation mit Neopanterra e.V., dem Ortsbeirat Groß Glienicke und dem Kommunalen Immobilien Service der Stadt Potsdam (K.I.S.)